



**Size isn't everything:** Beim Golf entscheiden nicht alleine Alter und Größe über gute Spielleistungen. Beim Saisonauftakt gehörten Timo Vahlenkamp und Jan-Niclas Johannhörster (vorne, von links) zu den jüngsten Turnier-Teilnehmern. Dr. Udo Neuhöffer, Claus Rotter, Ingrid Westerheide und Niclas-Benedikt Biermann (Mitte, von links) sicherten sich als Flight den Tagessieg. Mit auf den vorderen Plätzen landeten (hinten, von links) Hildegard Lindert, Hedwig Piontek, Michael Vormbäumen, Uwe Köhn, Heinz-Dieter Piontek, Jan-Hinrich Willmann, Björn Winkler, Hans-Dieter Winter sowie Ursula Rußland und Uwe Hübner.

FOTOS: A. HEIM

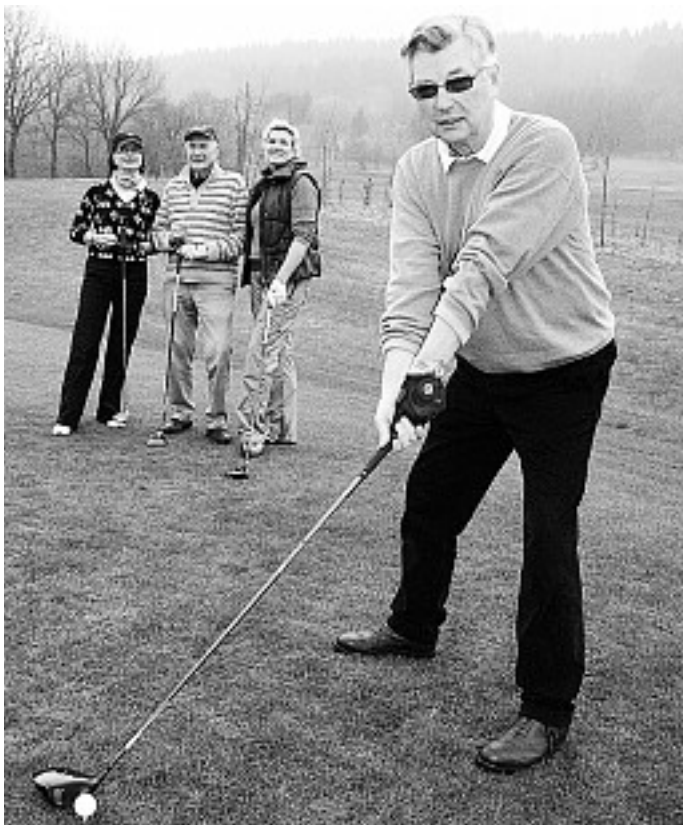
## Hervorragende Leistungen erspielt

72 Golfreunde waren beim Saisonauftakt des Golfclubs »Teutoburger Wald« mit von der Partie

■ Halle (Felix). Die Damen hatten bereits am Dienstag der Vorwoche erprobt, wie gut sie aus der langen Winterpause zurück gekommen waren. Die Senioren übten die ersten Abschläge am Freitag. Die Herren schließlich nutzten am Mittwoch die Gelegenheit, die Greens und Fairways auf Herz und Nieren zu testen. „Es war gut, dass wir den Saisonauftakt um eine Woche verschoben haben“, erklärte Turnierleiter Dr. Mladen Kršnik. Am Sonntag starteten die Golfreunde des Golfclubs »Teutoburger Wald« in die neue Saison.

Es war ein Turnier, bei dem die Geselligkeit im Vordergrund stand. Alt und Jung spielten da zusammen, versuchten »Birdies« zu erzielen und vermieden es, »die Ehre abzugeben«. „Golf ist einer der wenigen Sportarten, bei denen das Alter nicht so entscheidend ist“, betonte auch Pressewart Albert Blaschke. Denn das Handicap jedes Spielers sorgt für eine ganz andere Gewichtung des Könnens. „Size isn't everything« – die Größe alleine sagt eben gar nichts aus.

Auch, wenn bei dem Eröffnungsturnier, ausgespielt nach der »Captain's Choice«-Variante, die Punktejagd nicht im Vordergrund stand – gespielt wurde dennoch auf hohem Niveau.



**Auftakt nach Maß:** Auch Golfclub-Präsident Udo Hardieck und seine Flightpartner Herbert Kluth, Dr. Ulrike Abke und Ilka Fischer spornte der Saisonauftakt an.

„57 Punkte waren das schlechteste Ergebnis“, ließ Dr. Mladen Kršnik im Rahmen der Siegerehrung verlauten. 66 Punkte waren für den Sprung auf die vorderen Plätze notwendig gewesen.

Am Ende hatte der Flight mit

hannhörster und Hedwig Piontek. Den dritten Platz sicherten sich – mit 66 Punkten, Jan-Hinrich Willmann, Uwe Köhn, Björn Winkler und Heinz-Dieter Piontek. Auf Rang vier landeten, auch hier punktgleich, Dominik Kley, Uwe Hübner, Hans-Dieter Winter und Ursula Rußland.

„Ich hoffe, ihr hattet alle einen schönen Tag“, freute sich Golfclub-Präsident Udo Hardieck über die gute Beteiligung zum Saisonauftakt. Und nahm gerne zur Kenntnis, dass auch der Clubraum wieder gut angenommen wird. „Wir werden den Raum noch weiter verbessern“, stellte er in Aussicht. „Ich wünsche uns allen nach dem feuchten Winter eine sehr schöne Saison.“

Für die hat sich jeder Spieler seine ganz individuellen Ziele gesteckt. „Ich möchte gerne mein Handicap auf 10 verbessern“, hat sich etwa Marcel Rüter, einer der erfolgreichen Jugendlichen im Teilnehmerfeld, vorgenommen. Sein Handicap zu verbessern – das ist auch das Ziel von Golf-Youngster Timo Vahlenkamp. „Die Puts und Pitches sind mir heute am besten gelungen“, analysierte der Kaderspieler am Ende des Turniers. Gute Voraussetzungen also, in den kommenden Monaten das bisherige Handicap von 18,3 auf einen Wert zwischen 10 bis 13 hochzuspielen.

der Start-Nummer 17, mit Niclas-Benedikt Biermann, Ingrid Westerheide, Claus Rotter und Dr. Udo Neuhöffer, die Nase bei 68 Punkten vorn. Auf Platz zwei landete punktgleich das Team Michael Vormbäumen, Hildegard Lindert, Jan-Niclas Jo-